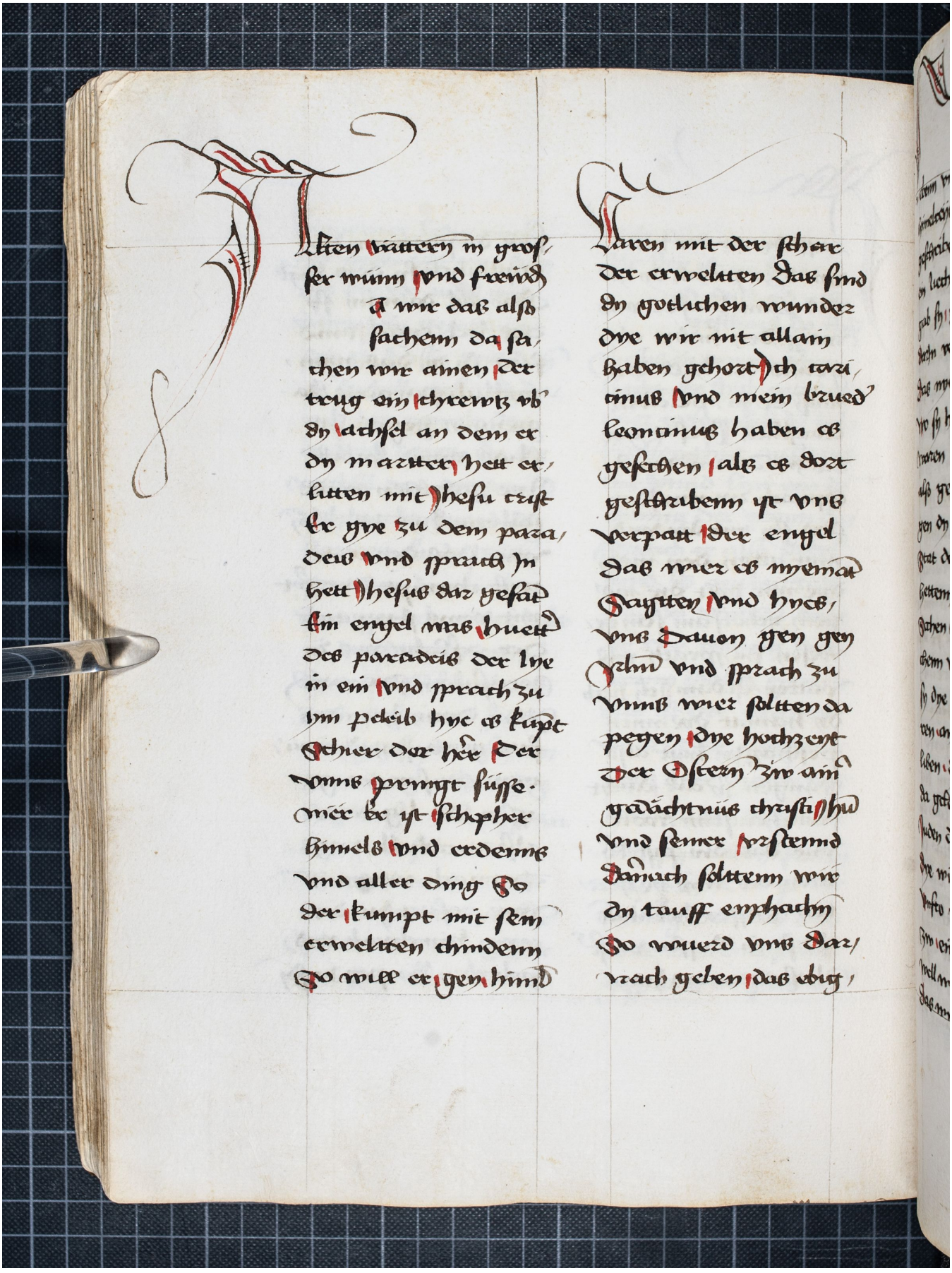
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=36991
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



Alten vattern in gros-
ser wunn vnd frewd
A wir das also
sachenn da sa-
chen wir ainen der
trug ein chrewtz vb'
dy achsel an dem er
dy martter hett er-
litten mit Jhesu crist
Er gye zu dem para-
deis vnd sprach In
hett Jhesus dar gesat
Ein engel was huett'
des paradeis der lye
in ein vnd sprach zu
ym peleib hye es kumpt
Schier der her der
vnns pringt süsse.
mer er yst schopher
himels vnd erdenns
vnd aller ding So
der kumpt mit sem
erweltten chindenn
So will er gen himl

Laren mit der schar
der erweltten das sind
dy gotlichen wunder
dye wir nit allain
haben gehort Ich cari-
cinus vnd mein brued'
leoncinus haben es
gesechen als es dort
geschribenn yst vns
verpatt der engel
das wier es nyemant
Sagtten vnd hyes
vns Dauon gen gen
Jrlm vnd sprach zu
vnns wier soltten da
pegen dye hochzeyt
der Ostern zw ain'
gedächtnus christi Jhu
vnd seiner vrstennd
Darnach soltten wir
dy tauff enphachn
So wuerd vns dar-
nach geben das ebig